

Persistent Identifier

Bleier, Roman; roman.bleier@uni-graz.at / Klug, Helmut W.; helmut.klug@uni-graz.at

Als *Persistent Identifier* (PID) werden langzeitverfügbare Referenzen auf digitale Objekte bezeichnet. *Persistent Identifier* können systemspezifisch oder global vergeben werden. In der Langzeitarchivierung wird eine Reihe von PID-Systemen verwendet, die digitalen Objekten einen global eindeutigen Namen zuweisen. Die bekanntesten Systeme sind *Digital Object Identifier* (DOI), *handle.net*, *Archival Resource Key* (ARK) und *Uniform Resource Names* (URNs).

Manchmal werden in der Fachliteratur auch *Persistent Uniform Resource Locators* (PURLs) zu den PID-Systemen gezählt. Ein PURL ist jedoch eigentlich ein Permalink, der durch ein Redirect auf die gewünschte Ressource im Internet aufgelöst wird. PURLs waren ursprünglich als Übergangslösung gedacht, bis sich URNs etabliert haben, und können in URLs überführt werden. Ein zentraler Unterschied zwischen PIDs und Permalinks (inkl. PURLs) ist, dass letztere http-URIs sind, die sofort über den Webbrowser aufgelöst werden können, während PIDs einen Resolver brauchen, der den PID mit der URL der entsprechenden Ressource verbindet.

Im Kontext von Digitalen Editionen gibt es auch Versuche, traditionelle, kanonische Zitiersysteme in *Persistenten Identifiers* auszudrücken und dadurch eine übliche Zitierpraxis in das digitale Medium zu überführen. Das bekannteste Protokoll für diesen Zweck ist das *Canonical Text Service* (CTS).

Literatur:

- Arnold, Eckhart; Müller, Stefan: Wie permanent sind Permalinks? In: Informationspraxis 3: 2017.
- Bleier, Roman: Canonical structure and the referencing of digital resources for the study of ancient and medieval Christianity. In: Digital Humanities and Christianity: An Introduction. Berlin: 2021.
- Persistent Identifier: eindeutige Bezeichner für digitale Inhalte. URL: <http://www.persistent-identifier.de/>
- DOI® Handbook: 2019. URL: <https://www.doi.org/hb.html>.
- Klump, Jens; Huber, Robert: 20 Years of Persistent Identifiers – Which Systems are Here to Stay? In: Data Science Journal 16: 2017, S. 1-7.
- Schroeder, Kathrin: 9.4. Persistent Identifier (PI) - ein Überblick. In: nestor Handbuch. Eine keine Enzyklopädie der digitalen Langzeitarchivierung. Version 2.3. Glückstadt: 2009.

- Sompel, Herbert Van de; Sanderson, Robert; Shankar, Harihar; Klein, Martin: Persistent Identifiers for Scholarly Assets and the Web: The Need for an Unambiguous Mapping Persistent Identifiers for Scholarly Assets and the Web. In: International Journal of Digital Curation 9: 2014, S. 331–342.

Verweise:

Digitale Nachhaltigkeit, Linked Open Data, Zitierbarkeit digitaler Ressourcen, Zitiervorschlag

Projekte:

handle.net, Digital Object Identifier, Canonical Text Services

Themen:

Archivierung, Digitale Editionswissenschaft

Lexika

- Edlex: Editionslexikon

Zitiervorschlag:

Bleier, Roman; Klug, Helmut W.. 2021. Persistent Identifier. In: KONDE Weißbuch. Hrsg. v. Helmut W. Klug unter Mitarbeit von Selina Galka und Elisabeth Steiner im HRSM Projekt "Kompetenznetzwerk Digitale Edition". URL: <https://gams.uni-graz.at/o:konde.12>